



Interessengemeinschaft

# Burg Bucherbach

# Beitrittserklärung

Mitgliedschaftsantrag in der Interessengemeinschaft Burg Bucherbach.

---

Institution, Verein

---

Name

Vorname

---

Adresse

---

Geburtsdatum

---

Telefon

Fax

---

Email

---

Bankinstitut

---

Kontonummer

Bankleitzahl

Ich bin damit einverstanden, dass mein Mitgliedsbeitrag von meinem Konto abgebucht wird. Diese Ermächtigung ist bis zu meinem schriftlichen Widerruf gültig.

---

Ort, Datum

Unterschrift

# Ziele der Interessengemeinschaft



Die „Interessengemeinschaft Burg Bucherbach“ hat es sich zum Ziel gesetzt, das öffentliche Interesse für die geschichtliche Bedeutung und die historische Bauweise der Burg Bucherbach wieder zu wecken und deren Erhalt zu fördern.

Das wichtige Kulturerbe soll wieder als Veranstaltungsort und Kommunikationspunkt für die örtliche Gemeinschaft ins Bewusstsein gerückt und belebt werden. Noch dazu soll in Zusammenarbeit mit der Stadt Püttlingen und anderen Institutionen aktiv Denkmalpflege betrieben werden. Durch regelmäßige Veranstaltungen oder Festivitäten kann die Aufmerksamkeit nicht nur gezielt auf die Burg Bucherbach sondern auch auf andere bedeutende Objekte gelenkt werden und so zur touristischen Erschließung beitragen.

Dabei verfolgt unser Verein ausschließlich gemeinnützige, nicht kommerzielle Zwecke und unsere Mittel sind nur für unsere beabsichtigten Ziele vorgesehen.

# Historisches zur Burg



1326 erstmals urkundlich erwähnt, ist ihre Entstehung wohl im 12. Jahrhundert als so genannte Turmburg anzusetzen und bildete das Zentrum der Verwaltung der Grafen von Nassau-Saarbrücken im mittleren Köllertal. Die heute quadratische Anlage mit einer Seitenlänge von 40 Metern und den runden Ecktürmen entstand sukzessive durch Erweiterungsbauten unter den Grafen Philipp I. und Philipp II. in den Jahren 1430/1440, 1520 und 1545/1554.

Im 30jährigen Krieg 1635 stark in Mitleidenschaft gezogen, wurde sie nicht wieder aufgebaut sondern als landwirtschaftlicher Hof weitergeführt. 1740 von Fürst Wilhelm Heinrich von Saarbrücken zum Abbruch freigegeben, wurden Pallasgebäude und Wehrmauer niedergelegt und als Baumaterial verwendet.

Eine grundlegende Sanierung erfuhr die gesamte Burganlage 1982/84. Der Ostturm wurde auf seinen alten Fundamenten wieder sichtbar gemacht, die erhaltenen Türme und die Wehrmauer saniert sowie die Gebäude im Burginnenbereich in ihren Fundamenten kenntlich gemacht.

Das Burgareal selbst wird heute für Feiern und Veranstaltungen aller Art genutzt – vom Burgfest bis zum Weihnachtsmarkt.